

Airbags

- Aufprall hinten.
- Geringfügiger Aufprall vorn.
- Geringfügige Zusammenstöße von der Seite.
- Vollbremsung.
- Fahren über Bodenwellen und Schlaglöcher.



Ein Aufprall mit hoher Geschwindigkeit kann trotz der Sicherheitsausstattung eines Fahrzeugs zu schweren bzw. tödlichen Verletzungen führen.



Das Airbag-SRS kann bei bestimmten Arten von Unfällen keinen Schutz bieten. Unter diesen Umständen ist ein richtig angelegter Sicherheitsgurt der einzige Schutz.

DEAKTIVIEREN DES BEIFAHRERAIRBAGS

Hinweis: Das Deaktivieren des Beifahrerairbags ist marktabhängig.

Der Beifahrerfrontairbag kann mit den interaktiven Bedienelementen an der Instrumententafel bei stehendem Fahrzeug ein- und ausgeschaltet werden. Siehe **55, INSTRUMENTENTAFEL-MENÜ**.



Der Beifahrerairbag muss deaktiviert werden, wenn ein Kinderrückhaltesystem auf dem Beifahrersitz angebracht wird.



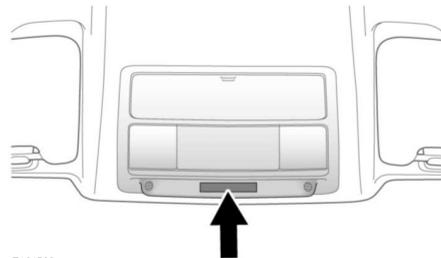
Crashtestdaten und -statistiken zeigen, dass Kinder in einem korrekt angebrachten Kindersitz auf dem Rücksitz des Fahrzeugs am sichersten untergebracht sind.



Ein Kinderrückhaltesystem darf nicht auf einem Sitz mit betriebsbereitem Frontairbag verwendet werden, da für das Kind bei einem Unfall ein hohes Risiko für schwere bzw. tödliche Verletzungen besteht.

Beifahrerairbag vom Menü **Fahrzeug einrichten** des **Hauptmenü** wählen.

Der angezeigte Text und die schematische Darstellung zeigen den aktuellen Status, **Beifahrerairbag ein** bzw. **aus**. **Einstellung Ändern** auswählen, um entweder **ein** oder **aus** zu wählen.



E161588

Die in der Dachkonsole eingebaute Warnleuchte zeigt den Betriebsstatus des Beifahrerairbags an, wie in der folgenden Tabelle dargestellt.

Einstellung	Status des Beifahrerairbags	Airbag-Statusanzeige
Aus	Deaktiviert	BEIFAHRERAIRBAG AUS
Ein	Aktiviert	BEIFAHRERAIRBAG EIN*

* Leuchtet 60 Sekunden lang und erlischt dann wieder.

Hinweis: Zusätzlich wird bei jedem Einschalten der Zündung vier Sekunden lang auf der Instrumententafel eine Warnmeldung angezeigt.